

18. IX. 1914

a
18

143

Vom Borstenvieh- und Schafmarkte.

Der Borstenviehmarkt in St. Marx war heute nicht besücht. Außer Markt wurden um 645 Stück Fleischschweine mehr, dagegen um 239 Stück Fetteschweine weniger bezogen als in der vorhergehenden Woche. Von den eingelangten Schweinen erhielt die städtische Schweineübernahmestelle zur Abgabe an die Seider 208 Stück Fleischschweine und 348 Stück Fetteschweine. Für den niederösterreichischen Arbeiterkonsumverein waren 1212 Stück Fleischschweine, für Kriegsindustriunternehmen 34 Stück Fleischschweine und 67 Stück Fetteschweine, für diverse militärische Anstalten 130 Stück Fleischschweine und für die Großschlachtereien 72 Stück Fleischschweine bestimmt.

Auf dem Markte für lebende Schafe waren heute 1058 Stück aufgetrieben. Die Preislage blieb bei ruhigem Verkehr vollkommen unverändert.